

Samstag, 20. August 2011:

Faustball-Feldmeisterschafts-Schlussrunde in Sissach

Mit Hans Frey, Ernst Greber, Werner Aschwanden, Robi Willimann und dem Berichterstatter bestritt das Faustballteam der MRE am 20. August die Schlussrunde der Gruppe B in Sissach. Die äusseren Bedingungen waren vom Platz her gut, wenn nur nicht die schwüle Hitze von über 30 Grad gewesen wäre! Einige Mannschaften sorgten wie wir mit einem bereitgestellten Kübel Wasser für Abkühlung zwischen den Spielen.

Röschenz, unser erster Gegner, erwies sich an diesem Tag als stärkstes Team der Gruppe B. So durften wir zufrieden sein, dass zumindest eine der beiden Partien unentschieden ausging. Konzentriert spielten wir die beiden nächsten Partien gegen ein ehrgeiziges Team aus Sissach und gewannen diese nach spannendem Verlauf. Nach einer Pause wurde die MRE vorzeitig als Schiedsrichter aufgeboden, da Reinach keine Mannschaft zusammenbrachte und so nicht antreten konnte. Danach mussten wir gleich zwei Spiele absolvieren, was sich angesichts der Hitze als grosses Handicap herausstellte. Der Wasservorrat und Getränke konnten leider nicht rechtzeitig bereitgestellt werden und so verloren wir die beiden letzten Spiele unnötigerweise gegen unsere Lieblingsgegner Aesch und Allschwil. Wir mussten feststellen, dass unsere Leistung infolge der Hitze und der fehlenden Abkühlung rapide nachliess. Am Schluss waren wir dann doch etwas enttäuscht, nicht mehr als 5 Punkte erreicht zu haben.

Eilends machten wir uns auf den Rückweg, waren doch einige von uns als Helfer am Dorffest eingeteilt. Hier gewannen wir (Sympathie)-Punkte bei den Ettinger KMUs und das ist schliesslich viel mehr wert als eine bessere Platzierung in der Faustballmeisterschaft!

Es soll nicht verschwiegen werden, dass die MRE die Faustball-Feldmeisterschaft 2011 auf Platz 7 vor dem letztplatzierten Team aus Aesch beendete. Was soll's? Nach wie vor haben wir unseren Plausch am Spielen.

Urs Haensli